

Qualitätsbericht

zum Berichtsjahr 2016

Psychiatrische Klinik Uelzen

erstellt am: Donnerstag, 09.11.2017

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	3
A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts.....	4
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	4
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	4
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	4
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	5
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	5
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	6
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	7
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	8
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	8
A-10 Gesamtfallzahlen.....	8
A-11 Personal des Krankenhauses.....	8
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....	12
A-12.1 Qualitätsmanagement.....	12
A-12.2 Klinisches Risikomanagement.....	12
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements.....	14
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement.....	15
A-13 Besondere apparative Ausstattung.....	16
B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen.....	17
B1 - Allgemeine Psychiatrie.....	17
B-1.1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Psychiatrie.....	17
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	17
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Psychiatrie.....	17
B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Allgemeine Psychiatrie.....	18
B-1.5 Fallzahlen von Allgemeine Psychiatrie.....	18
B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD.....	18
B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	20
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	25
B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	25
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	25
B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen.....	25
B-1.11.2 Pflegepersonal.....	27
B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	29
B2 - Abteilung für Psychosomatische Medizin.....	31
B-2.1 Allgemeine Kontaktdaten von Abteilung für Psychosomatische Medizin.....	31
B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	31
B-2.3 Medizinische Leistungsangebote von Abteilung für Psychosomatische Medizin.....	31
B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Abteilung für Psychosomatische Medizin.....	32
B-2.5 Fallzahlen von Abteilung für Psychosomatische Medizin.....	32
B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD.....	32
B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	32
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	34
B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	34
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	34

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen.....	35
B-2.11.2 Pflegepersonal.....	35
B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	37
C - Qualitätssicherung.....	38
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.....	38
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	38
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung.....	38
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V.....	38
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V.....	38
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V.....	38

Einleitung

Verantwortlicher für die Erstellung des Qualitätsberichtes

Gabriele Behrens

Funktion	Ltg. Patientenverwaltung
Telefon	0581 3895 - 304
Fax	0581 3895 - 309
E-Mail	g.behrens@pk-uelzen.de

Verantwortlicher für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichtes

Kurt Spannig

Funktion	Geschäftsführer
Telefon	0581 3895 - 0
Fax	0581 3895 - 309
E-Mail	info@pk-uelzen.de
Homepage des Krankenhauses	http://www.pk-uelzen.de/
Weitere Informationen	http://www.pk-uelzen.de/

A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name des Krankenhauses	Psychiatrische Klinik Uelzen
Institutionskennzeichen	260330281
Standortnummer	00
Hausanschrift	
Straße	An den Zehn Eichen
Hausnummer	50
Postleitzahl	29525
Ort	Uelzen
Webseite	http://www.pk-uelzen.de/
Webseite	http://www.pk-uelzen.de/

Ärztliche Leitung

Dr. Ulrike Buck

Funktion	Ärztl. Leitung
Telefon	0581 3895 - 0
Fax	0581 3895 - 109
E-Mail	info@pk-uelzen.de

Pflegedienstleitung

Gerlind Kothe

Funktion	Pflegedienstleitung
Telefon	0581 3895 - 0
Fax	0581 3895 - 309
E-Mail	info@pk-uelzen.de

Verwaltungsleitung

Kurt Spannig

Funktion	Geschäftsführer
Telefon	0581 3895 - 0
Fax	0581 3895 - 309
E-Mail	info@pk-uelzen.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	Psychiatrische Klinik Uelzen gemeinnützige GmbH
Art des Krankenhausträgers	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Kein Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Fachkrankenhaus bzw. Krankenhaus mit einer psychiatrischen Fachabteilung.

Es besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung.

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

MP40 Spezielle Entspannungstherapie

Patientenversion Spezielle Entspannungstherapie z.B. autogenes Training, progressive Muskelentspannung, Meditation, Qi Gong, Yoga, Feldenkrais

MP51 Wundmanagement

Kommentar/Erläuterung z. B. spezielle Versorgung chronischer Wunden wie Dekubitus und Ulcus cruris
Patientenversion Das Wundmanagement wird eingesetzt, um z.B. durch ein umfassendes Therapiekonzept chronische Wunden wieder zum Abheilen zu bringen

MP52 Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

Patientenversion Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

MP59 Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining

Patientenversion Spezielles Trainingsangebot für Patienten und Patientinnen mit nachlassender Gedächtnisleistung

MP63 Sozialdienst

Patientenversion Angebote der Koordinierung und Organisation von sozialen Unterstützungsmaßnahmen (z.B. Pflegestufe, Rehabilitation)

MP64 Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit

Patientenversion z. B. Besichtigungen und Führungen (Kreißaal, Hospiz etc.), Vorträge, Informationsveranstaltungen

MP68 Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege

Patientenversion Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege

MP02 Akupunktur

Patientenversion Gezielte Einstichtherapie mittels feiner Nadeln zur Behebung von Schmerzsyndromen und Organstörungen

MP03 Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare

Patientenversion Information, Beratung und Anleitung der Angehörigen zum Umgang mit der Erkrankung der Patienten und Patientinnen

MP04 Atemgymnastik/-therapie

Patientenversion Unterstützende Atemübungen bei chronischen Lungenerkrankungen (z.B. nach überstandener Lungenentzündung)

MP08 Berufsberatung/Rehabilitationsberatung

Patientenversion Informationen über Wiedereingliederungsmöglichkeiten in den Beruf oder das Alltagsleben nach einer Erkrankung

MP11 Sporttherapie/Bewegungstherapie

Patientenversion Spezielle Maßnahmen zur Bewegungsförderung (z.B. Tanztherapie)

MP14 Diät- und Ernährungsberatung

Patientenversion Diät- und Ernährungsberatung (Bsp. Kostaufbau nach Operationen, bei Diabetes mellitus)

MP15 Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege

Patientenversion	Koordinierte Maßnahmen (inkl. einer vorübergehenden ambulanten Pflege) vor Entlassung von Patienten und Patientinnen aus der stationären Behandlung
MP16 Ergotherapie/Arbeitstherapie	
Patientenversion	Spezielle Therapie zur Wiedererlangung von grundlegenden motorischen Fähigkeiten zur Erhaltung der Selbstständigkeit und Arbeitsfähigkeit
MP17 Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
Patientenversion	Management- und/oder Pflegekonzepte zur individuell abgestimmten und kontinuierlichen Pflege von Patienten und Patientinnen durch einen Fallmanager und/oder einer Gesundheits- und Krankenpfleger/in während eines stationären Aufenthalts
MP23 Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
Patientenversion	Unterstützende Therapieformen bei psychiatrischen und psychologischen Störungen durch kreative Tätigkeiten
MP26 Medizinische Fußpflege	
Patientenversion	Fußpflege zur Vermeidung und/oder Therapie von Wunden im Fuß- und Zehenbereich (z.B. bei Diabetes mellitus)
MP30 Pädagogisches Leistungsangebot	
Patientenversion	Therapiebegleitendes Betreuungs- und Erziehungsangebot
MP32 Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
Patientenversion	Krankengymnastische Übungen zur Wiederherstellung und Verbesserung der Beweglichkeit einzelner Körperregionen (in Einzel- oder Gruppentherapie)
MP33 Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
Patientenversion	Angebote zur Vermeidung von Krankheiten
MP34 Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
Patientenversion	Psychologische Therapieformen (z.B. Gesprächstherapie) bei psychosomatischen und psychiatrischen Erkrankungen (inkl. Seelsorge)
MP39 Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
Patientenversion	Informationsmaßnahmen zur Anleitung der Patienten und Patientinnen und deren Angehörigen in Hinblick auf einen korrekten Umgang mit der Erkrankung sowie der Vermeidung von Komplikationen

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

NM01 Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum	
Patientenversion	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum
NM03 Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
Patientenversion	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM11 Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle	
Patientenversion	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
NM19 Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer	
Patientenversion	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer
NM30 Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	
Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Tag	0,00 €

Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Stunde	0,00 €
Patientenversion	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen

NM49 Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen

Patientenversion	Informationsveranstaltung für Patienten und Patientinnen
------------------	--

NM60 Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen

Patientenversion	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen
------------------	--

NM66 Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)

Besondere Ernährungsgewohnheiten	vegetarische Mahlzeiten / Sonderwünsche auf Nachfrage
Kommentar/Erläuterung	vegetarische Mahlzeiten / Sonderwünsche auf Nachfrage
Patientenversion	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit**BF04 Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung****BF06 Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.****BF08 Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen****BF09 Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug****BF10 Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen**

Patientenversion	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen
------------------	--

BF11 Besondere personelle Unterstützung

Patientenversion	Spezielle, individuelle Unterstützung für Patienten und Patientinnen mit Mobilitätseinschränkungen durch das Personal
------------------	---

BF16 Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

Patientenversion	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung
------------------	---

BF17 Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)

Patientenversion	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)
------------------	--

BF20 Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten

Patientenversion	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten
------------------	--

BF21 Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter

Patientenversion	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter
------------------	--

BF22 Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe

Patientenversion	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe
------------------	--

BF24 Diätetische Angebote

Patientenversion	Maßnahmen zur Versorgung und Beratung von Patienten und Patientinnen hinsichtlich ihrer Ernährung zur Heilung und/oder Therapie von Krankheiten
------------------	---

BF25 Dolmetscherdienst

Kommentar/Erläuterung	z.B. Türkisch, Französisch, Arabisch, Polnisch, Russisch
Patientenversion	Dolmetscherdienst z.B. Türkisch

BF26 Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

Kommentar/Erläuterung	z.B. Russisch, Englisch, Arabisch, Polnisch
Patientenversion	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal z.B. Russisch, Englisch

BF28 Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit

Patientenversion	Begutachtung/Einschätzung, inwieweit ein Krankenhaus Maßnahmen ergreift/umsetzt, um Barrierefreiheit für Menschen mit krankheitsbedingten Einschränkungen sicherzustellen
------------------	---

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses*Forschung und akademische Lehre***FL03 Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)**

Kommentar/Erläuterung	Famulatur ja; praktisches Jahr nein
Patientenversion	Studierendenausbildung (Famulatur: viermonatiges Praktikum für Medizinstudenten und -studentinnen im Krankenhaus, einer Arztpraxis oder in einer stationären Rehabilitationseinrichtung; für Pharmaziestudenten beträgt die Dauer des Praktikums acht Wochen /Praktisches Jahr: findet im letzten Jahr des Medizinstudiums und gliedert sich in drei Ausbildungsabschnitte: Innere Medizin, Chirurgie, Allgemeinmedizin bzw. andere klinische Fachgebiete)

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl Betten	124
---------------	-----

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl	1415
Teilstationäre Fallzahl	359
Ambulante Fallzahl	7714

A-11 Personal des Krankenhauses*Ärzte und Ärztinnen***Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)**

Vollkräfte	18,33
------------	-------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	18,33
------------	-------

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte	3,74
------------	------

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	14,59
------------	-------

Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	7,34
------------	------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	7,34
------------	------

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte	3,49
------------	------

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	3,85
------------	------

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal

Stunden	38,5
---------	------

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)**Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind****Fachärzte und Fachärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind***Pflegepersonal***Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte	64,2
------------	------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	64,2
------------	------

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte	4,05
------------	------

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	60,15
------------	-------

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)****Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung****Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte	2,3
------------	-----

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	2,3
------------	-----

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	2,3
------------	-----

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)**

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung

Kommentar/Erläuterung 0,0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)

Vollkräfte 0,88

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr) ohne Fachabteilungszuordnung**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 2,5

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 2,5

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 2,5

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) ohne Fachabteilungszuordnung**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)****Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung****Belegentbindungspfleger und Beleghebammen****Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)****Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung****Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 1

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 1

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 1

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilungszuordnung**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden 38.5

*Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 7,82

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 7,82

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 3,28

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 4,54

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften**Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 2,65

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 2,65

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 2,65

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen in Vollkräften**Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften**

Vollkräfte 3,58

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 3,58

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 3,58

Ergotherapeuten in Vollkräften

Vollkräfte 7,9

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 7,9

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 7,13

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften

Vollkräfte 1,95

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 1,95

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 1,95

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften

Personen 5,08

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen 5,08

Personal in der stationären Versorgung

Personen 4,74

*Spezielles therapeutisches Personal***SP13 Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin**

Vollkräfte	0,63
------------	------

SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Vollkräfte	3
------------	---

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	3
------------	---

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	3
------------	---

SP35 Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

Vollkräfte	2
------------	---

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	2
------------	---

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	2
------------	---

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung**A-12.1 Qualitätsmanagement***Verantwortliche Person (Qualitätsmanagement)***Christian Kienbaum**

Funktion	Qualitätsmanagement
Telefon	0581 3895 - 306
Fax	0581 3895 - 309
E-Mail	c.kienbaum@pk-uelzen.de

Lenkungsgremium (Qualitätsmanagement)

Eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig trifft, ist eingerichtet.

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Verwaltung, Ärztlicher Dienst u. Pflegedienst

Tagungsfrequenz des Gremiums bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement*Verantwortliche Person (klinisches Risikomanagement)***Christian Kienbaum**

Funktion	Qualitätsmanagement
Telefon	0581 3895 - 306
Fax	0581 3895 - 309
E-Mail	c.kienbaum@pk-uelzen.de

Lenkungsgremium (klinisches Risikomanagement)

Eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig trifft, ist eingerichtet.

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Verwaltung, Ärztlicher Dienst u. Pflegedienst

Tagungsfrequenz des Gremiums bei Bedarf

Instrumente und Maßnahmen (klinisches Risikomanagement)

RM02 Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen

RM03 Mitarbeiterbefragungen

RM04 Klinisches Notfallmanagement

Name Verfahrensplan bei einem Notfall
Datum 01.07.2006

RM05 Schmerzmanagement

Name Expertenstandard Schmerzmanagement (Chronische Schmerzen)
Datum 01.02.2014

RM06 Sturzprophylaxe

Name Expertenstandard Sturzmanagement
Datum 01.01.2013

RM07 Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)

Name Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege
Datum 01.10.2010

RM08 Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen

Name Leitlinien zur Zwangsbehandlung
Datum 01.10.2012

RM11 Standards zur sicheren Medikamentenvergabe

Name Stellen von Medikamenten
Datum 01.08.2010

RM12 Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen

RM18 Entlassungsmanagement

Name Behandlungsleitlinien Therapiestandards (Kap. E.)
Datum 01.01.2009

Einrichtungsinernes Fehlermeldesystem

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich

Produktivnahme des CIRS-Systems (Fehlermeldesystem) in 2016.

Tagungsfrequenz des Gremiums monatlich

IF01 Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor

Datum 26.09.2016

IF02 Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen

Frequenz monatlich

IF03 Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem

Frequenz bei Bedarf

Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem

Es ist kein einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem eingerichtet.

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements*Hygienepersonal***Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen****Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen**

Personen 1

Fachgesundheits- und Krankenpfleger, Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – „Hygienefachkräfte“:**Hygienebeauftragte in der Pflege**

Personen 2

Hygienekommission

Hygienekommission eingerichtet ja
Tagungsfrequenz des Gremiums jährlich

*Hygienekommissionsvorsitzende/-r***Dr. Ulrike Buck**

Funktion Ärztl. Leitung
Telefon 0581 3895 - 0
Fax 0581 3895 - 0
E-Mail info@pk-uelzen.de

*Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen***Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor**

Trifft nicht zu

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor

Trifft nicht zu

*Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie***Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor**

Nein

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor

Trifft nicht zu

*Umgang mit Wunden***Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor**

Ja

Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verband-wechsel)

Ja

Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))

Ja

Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden

Ja

Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe

Ja

Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion

Ja

Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert

Ja

Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben

Nein

Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke

(www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)

Ja

Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).

Ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen.

Teilweise

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen.

Teilweise

Hygienebezogenes Risikomanagement

HM09 Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen
--

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt

Ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)

Nein

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden

Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden

Ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert

Nein

Patientenbefragungen

Durchgeführt

Nein

Einweiserbefragungen

B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B1 - Allgemeine Psychiatrie

B-1.1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Psychiatrie

Name	Allgemeine Psychiatrie
Gliederungsnummer	1
Art der	
Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
2900	Allgemeine Psychiatrie

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Allgemeine Psychiatrie ' geschlossen.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Psychiatrie

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Psychiatrie/ Psychosomatik

VP01 Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von psychischen Krankheiten und Verhaltensstörungen durch Substanzen (Medikamente), die die Psyche beeinflussen

VP02 Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von Schizophrenie (Störungen des Denkens, der Wahrnehmung), schizotypen und wahnhaften Störungen (allg. psychische Erkrankungen)

VP03 Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (Veränderungen der Stimmungslage)

VP04 Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von neurotischen (durch einen Konflikt verursachte psychische Störung), Belastungs- und somatoformen (z.B. durch Müdigkeit und Erschöpfung) Störungen

VP05 Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren

Patientenversion Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren

VP06 Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen

VP07 Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen

VP08 Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen

Patientenversion Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen

VP09 Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend

Patientenversion Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend

VP10 Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (Psychische Störungen älterer Menschen)
------------------	--

VP12 Spezialsprechstunde

Patientenversion	Spezialsprechstunde
------------------	---------------------

VP14 Psychoonkologie

Patientenversion	Psychoonkologie (Psychologie mit Schwerpunkt auf den psychischen Begleiterscheinungen von Krebserkrankungen)
------------------	--

VP15 Psychiatrische Tagesklinik

Patientenversion	Eine Klinik, die Patienten und Patientinnen mit psychiatrischen Erkrankungen tagsüber behandeln und betreuen
------------------	--

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Allgemeine Psychiatrie**B-1.5 Fallzahlen von Allgemeine Psychiatrie**

Vollstationäre Fallzahl	1254
-------------------------	------

Teilstationäre Fallzahl	0
-------------------------	---

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
F10.2	248	F10.2 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom)
F33.1	127	F33.1 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode)
F20.0	71	F20.0 (Paranoide Schizophrenie)
F33.2	71	F33.2 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome)
F60.3	63	F60.3 (Emotional instabile Persönlichkeitsstörung)
F43.2	54	F43.2 (Anpassungsstörungen)
F32.1	53	F32.1 (Mittelgradige depressive Episode)
F25.2	37	F25.2 (Gemischte schizoaffektive Störung)
F12.2	33	F12.2 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Abhängigkeitssyndrom)
F25.1	33	F25.1 (Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv)
F32.2	26	F32.2 (Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome)
F10.1	19	F10.1 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch)
F31.1	18	F31.1 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome)
F10.0	17	F10.0 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch])
F41.1	17	F41.1 (Generalisierte Angststörung)
F43.1	16	F43.1 (Posttraumatische Belastungsstörung)
F25.0	15	F25.0 (Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch)
G30.1	15	G30.1 (Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn)
F31.3	14	F31.3 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode)
F61	13	F61 (Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen)
F70.1	13	F70.1 (Leichte Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert)
F33.3	12	F33.3 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen)
F05.1	11	F05.1 (Delir bei Demenz)
F06.2	11	F06.2 (Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung)
F11.2	11	F11.2 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioiden: Abhängigkeitssyndrom)
F31.4	11	F31.4 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome)
F31.6	11	F31.6 (Bipolare affektive Psychose, gegenwärtig gemischte Episode)
F41.0	11	F41.0 (Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst])
F22.0	10	F22.0 (Wahnhafte Störung)
F32.3	9	F32.3 (Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen)

F05.0	8	F05.0 (Delir ohne Demenz)
F20.5	8	F20.5 (Schizophrenes Residuum)
F43.0	8	F43.0 (Akute Belastungsreaktion)
F45.3	8	F45.3 (Somatoforme autonome Funktionsstörung)
F23.1	7	F23.1 (Akute polymorphe psychotische Störung mit Symptomen einer Schizophrenie)
F40.1	7	F40.1 (Soziale Phobien)
F03	6	F03 (Nicht näher bezeichnete Demenz)
F13.2	6	F13.2 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom)
F71.1	6	F71.1 (Mittelgradige Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert)
F10.4	5	F10.4 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir)
F12.5	5	F12.5 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Psychotische Störung)
F15.2	5	F15.2 (Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom)
F20.1	5	F20.1 (Hebephrene Schizophrenie)
F41.2	5	F41.2 (Angst und depressive Störung, gemischt)
F40.0	4	F40.0 (Agoraphobie)
F06.3	Datenschutz	F06.3 (Organische affektive Störungen)
F07.2	Datenschutz	F07.2 (Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma)
F12.1	Datenschutz	F12.1 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch)
F23.0	Datenschutz	F23.0 (Akute polymorphe psychotische Störung ohne Symptome einer Schizophrenie)
F45.0	Datenschutz	F45.0 (Somatisierungsstörung)
F63.0	Datenschutz	F63.0 (Pathologisches Spielen)
F01.0	Datenschutz	F01.0 (Vaskuläre Demenz mit akutem Beginn)
F01.3	Datenschutz	F01.3 (Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz)
F05.8	Datenschutz	F05.8 (Sonstige Formen des Delirs)
F06.8	Datenschutz	F06.8 (Sonstige näher bezeichnete organische psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit)
F19.1	Datenschutz	F19.1 (Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch)
F19.5	Datenschutz	F19.5 (Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung)
F20.3	Datenschutz	F20.3 (Undifferenzierte Schizophrenie)
F20.8	Datenschutz	F20.8 (Sonstige Schizophrenie)
F31.2	Datenschutz	F31.2 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode mit psychotischen Symptomen)
F33.4	Datenschutz	F33.4 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig remittiert)
F42.0	Datenschutz	F42.0 (Vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang)
F45.1	Datenschutz	F45.1 (Undifferenzierte Somatisierungsstörung)
F60.8	Datenschutz	F60.8 (Sonstige spezifische Persönlichkeitsstörungen)
F70.9	Datenschutz	F70.9 (Leichte Intelligenzminderung: Ohne Angabe einer Verhaltensstörung)
F84.0	Datenschutz	F84.0 (Frühkindlicher Autismus)
F84.4	Datenschutz	F84.4 (Überaktive Störung mit Intelligenzminderung und Bewegungsstereotypien)
F90.0	Datenschutz	F90.0 (Einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung)
G20.2	Datenschutz	G20.2 (Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung)
F01.2	Datenschutz	F01.2 (Subkortikale vaskuläre Demenz)
F04	Datenschutz	F04 (Organisches amnestisches Syndrom, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt)
F06.0	Datenschutz	F06.0 (Organische Halluzinose)
F07.0	Datenschutz	F07.0 (Organische Persönlichkeitsstörung)
F10.6	Datenschutz	F10.6 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom)
F11.3	Datenschutz	F11.3 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Opiode: Entzugssyndrom)
F11.5	Datenschutz	F11.5 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Opiode: Psychotische Störung)
F13.1	Datenschutz	F13.1 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch)
F13.6	Datenschutz	F13.6 (Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Amnestisches Syndrom)
F15.5	Datenschutz	F15.5 (Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Psychotische Störung)
F19.0	Datenschutz	F19.0 (Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch])
F19.2	Datenschutz	F19.2 (Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom)
F21	Datenschutz	F21 (Schizotype Störung)

F23.2	Datenschutz	F23.2 (Akute schizophreiforme psychotische Störung)
F23.3	Datenschutz	F23.3 (Sonstige akute vorwiegend wahnhaft psychotische Störungen)
F25.8	Datenschutz	F25.8 (Sonstige schizoaffektive Störungen)
F30.8	Datenschutz	F30.8 (Sonstige manische Episoden)
F31.0	Datenschutz	F31.0 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig hypomanische Episode)
F31.8	Datenschutz	F31.8 (Sonstige bipolare affektive Störungen)
F33.0	Datenschutz	F33.0 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig leichte Episode)
F40.2	Datenschutz	F40.2 (Spezifische (isolierte) Phobien)
F42.1	Datenschutz	F42.1 (Vorwiegend Zwangshandlungen [Zwangsrituale])
F42.2	Datenschutz	F42.2 (Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt)
F44.4	Datenschutz	F44.4 (Dissoziative Bewegungsstörungen)
F44.8	Datenschutz	F44.8 (Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen])
F50.0	Datenschutz	F50.0 (Anorexia nervosa)
F50.1	Datenschutz	F50.1 (Atypische Anorexia nervosa)
F51.0	Datenschutz	F51.0 (Nichtorganische Insomnie)
F60.6	Datenschutz	F60.6 (Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung)
F63.8	Datenschutz	F63.8 (Sonstige abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle)
F65.4	Datenschutz	F65.4 (Pädophilie)
F71.0	Datenschutz	F71.0 (Mittelgradige Intelligenzminderung: Keine oder geringfügige Verhaltensstörung)
F90.1	Datenschutz	F90.1 (Hyperkinetische Störung des Sozialverhaltens)
F92.0	Datenschutz	F92.0 (Störung des Sozialverhaltens mit depressiver Störung)
G30.0	Datenschutz	G30.0 (Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn)
G30.8	Datenschutz	G30.8 (Sonstige Alzheimer-Krankheit)

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
9-649.80	2302	9-649.80 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.60	1898	9-649.60 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.40	1278	9-649.40 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-607	1141	9-607 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen)
9-649.20	1089	9-649.20 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.61	745	9-649.61 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-980.0	686	9-980.0 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A1 (Regelbehandlung))
9-649.70	608	9-649.70 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.81	606	9-649.81 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-617	479	9-617 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal)
9-649.30	471	9-649.30 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.50	454	9-649.50 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.10	406	9-649.10 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-980.1	351	9-980.1 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A2 (Intensivbehandlung))
9-649.0	349	9-649.0 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche)
9-649.71	343	9-649.71 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-981.0	257	9-981.0 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S1 (Regelbehandlung))
9-649.31	256	9-649.31 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche)

		Therapieeinheiten pro Woche)
9-618	241	9-618 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen)
9-649.82	205	9-649.82 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.72	202	9-649.72 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-981.1	194	9-981.1 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S2 (Intensivbehandlung))
9-605.0	193	9-605.0 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.0	187	9-606.0 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-619	141	9-619 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 3 Merkmalen)
9-982.0	120	9-982.0 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G1 (Regelbehandlung))
9-649.11	111	9-649.11 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.51	106	9-649.51 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.1	99	9-606.1 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-982.1	99	9-982.1 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G2 (Intensivbehandlung))
9-649.62	74	9-649.62 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.73	69	9-649.73 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.32	64	9-649.32 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-61a	61	9-61a (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 4 Merkmalen)
9-649.83	61	9-649.83 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-626	60	9-626 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen)
9-649.41	53	9-649.41 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.m	43	9-647.m (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 21 Behandlungstage)
9-649.12	43	9-649.12 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-605.1	42	9-605.1 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-604	41	9-604 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.2	38	9-606.2 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.74	35	9-649.74 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
3-200	29	3-200 (Native Computertomographie des Schädels)
1-207.0	28	1-207.0 (Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden))
9-649.84	28	9-649.84 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-61b	26	9-61b (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 5 und mehr Merkmalen)
9-649.52	26	9-649.52 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-646.0	24	9-646.0 (Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung

		und Regelung von 1 Mindestmerkmal)
9-645.03	23	9-645.03 (Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstörungen bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 1 bis zu 2 Stunden)
9-614.0	22	9-614.0 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: Intensivbehandlung ohne Therapieeinheiten pro Woche)
9-614.10	22	9-614.10 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit bis 2 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche)
9-614.20	22	9-614.20 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mit bis 2 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche)
9-984.1	20	9-984.1 (Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe II (schwere Pflegebedürftigkeit))
9-615.0	19	9-615.0 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: Intensivbehandlung ohne Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.j	19	9-647.j (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 19 Behandlungstage)
9-984.0	18	9-984.0 (Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe I (erhebliche Pflegebedürftigkeit))
9-646.1	16	9-646.1 (Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung und Regelung von 2 Mindestmerkmalen)
9-649.75	15	9-649.75 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.h	14	9-647.h (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 18 Behandlungstage)
9-649.13	14	9-649.13 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.n	13	9-647.n (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 22 Behandlungstage)
9-649.33	13	9-649.33 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-614.21	12	9-614.21 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 2 bis 4 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-615.20	12	9-615.20 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit bis 2 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche)
9-624.0	12	9-624.0 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mit bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.7	12	9-647.7 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 8 Behandlungstage)
9-606.3	11	9-606.3 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.8	11	9-647.8 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 9 Behandlungstage)
9-649.53	11	9-649.53 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-982.3	11	9-982.3 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G4 (Langdauernde Behandlung Schwer- und Mehrfachkranker))
3-800	10	3-800 (Native Magnetresonanztomographie des Schädels)
9-647.b	10	9-647.b (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 12 Behandlungstage)
9-647.d	10	9-647.d (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 14 Behandlungstage)
9-615.10	9	9-615.10 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit bis 2 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.f	9	9-647.f (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 16 Behandlungstage)
9-649.76	9	9-649.76 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 7 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.6	8	9-647.6 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 7 Behandlungstage)
9-647.k	8	9-647.k (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 20 Behandlungstage)
9-649.63	8	9-649.63 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-647.1	7	9-647.1 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 2 Behandlungstage)

9-647.9	7	9-647.9 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 10 Behandlungstage)
9-647.u	7	9-647.u (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 28 Behandlungstage)
9-649.14	7	9-649.14 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.34	7	9-649.34 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-980.3	7	9-980.3 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A4 (Langdauernde Behandlung Schwer- und Mehrfachkranker))
9-984.4	7	9-984.4 (Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in eine Pflegestufe)
9-625.2	6	9-625.2 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten TEen: mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten/Woche)
9-640.04	6	9-640.04 (Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: 2 bis unter 4 Stunden pro Tag)
9-647.4	6	9-647.4 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 5 Behandlungstage)
9-647.c	6	9-647.c (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 13 Behandlungstage)
9-645.04	5	9-645.04 (Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstörungen bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 2 bis zu 4 Stunden)
9-647.5	5	9-647.5 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 6 Behandlungstage)
9-649.77	5	9-649.77 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 8 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.7d	5	9-649.7d (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 14 Therapieeinheiten pro Woche)
5-900.08	4	5-900.08 (Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm)
6-006.a0	4	6-006.a0 (Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 75 mg bis unter 125 mg)
9-614.22	4	9-614.22 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 4 bis 6 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-615.21	4	9-615.21 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 2 bis 4 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-625.0	4	9-625.0 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: bis 2 Therapieeinheiten/Woche)
9-625.1	4	9-625.1 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten TEen: mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten/Woche)
9-647.0	4	9-647.0 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 1 Behandlungstag)
9-647.2	4	9-647.2 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 3 Behandlungstage)
9-647.g	4	9-647.g (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 17 Behandlungstage)
9-649.78	4	9-649.78 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 9 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.79	4	9-649.79 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 10 Therapieeinheiten pro Woche)
3-820	Datenschutz	3-820 (Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel)
6-006.a3	Datenschutz	6-006.a3 (Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 250 mg bis unter 325 mg)
9-615.11	Datenschutz	9-615.11 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mit mehr als 2 bis 4 durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten pro Woche)
9-615.22	Datenschutz	9-615.22 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 4 bis 6 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-646.2	Datenschutz	9-646.2 (Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung und Regelung von 3 Mindestmerkmalen)
9-647.3	Datenschutz	9-647.3 (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 4 Behandlungstage)
9-647.a	Datenschutz	9-647.a (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 11 Behandlungstage)
9-647.e	Datenschutz	9-647.e (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 15 Behandlungstage)
9-647.p	Datenschutz	9-647.p (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 23 Behandlungstage)
9-647.s	Datenschutz	9-647.s (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 26 Behandlungstage)

9-649.36	Datenschutz	9-649.36 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 7 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.7b	Datenschutz	9-649.7b (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 12 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.86	Datenschutz	9-649.86 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 6 bis 7 Therapieeinheiten pro Woche)
9-984.2	Datenschutz	9-984.2 (Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe III (schwerste Pflegebedürftigkeit))
5-900.04	Datenschutz	5-900.04 (Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf)
5-900.0f	Datenschutz	5-900.0f (Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel)
6-006.a2	Datenschutz	6-006.a2 (Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 175 mg bis unter 250 mg)
8-125.0	Datenschutz	8-125.0 (Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez.)
8-560.3	Datenschutz	8-560.3 (Lichttherapie: Lichttherapie UVA 1)
9-614.24	Datenschutz	9-614.24 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 8 bis 10 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-624.1	Datenschutz	9-624.1 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-641.10	Datenschutz	9-641.10 (Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 1,5 Stunden pro Tag)
9-647.q	Datenschutz	9-647.q (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 24 Behandlungstage)
9-647.r	Datenschutz	9-647.r (Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 25 Behandlungstage)
9-649.15	Datenschutz	9-649.15 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.35	Datenschutz	9-649.35 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.54	Datenschutz	9-649.54 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.56	Datenschutz	9-649.56 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 7 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.85	Datenschutz	9-649.85 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 5 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-980.4	Datenschutz	9-980.4 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A5 (Psychotherapie))
9-984.5	Datenschutz	9-984.5 (Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe 0)
5-892.28	Datenschutz	5-892.28 (Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Unterarm)
5-898.4	Datenschutz	5-898.4 (Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell)
5-900.0b	Datenschutz	5-900.0b (Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion)
5-900.0e	Datenschutz	5-900.0e (Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie)
6-002.fh	Datenschutz	6-002.fh (Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 6.000 mg bis unter 7.000 mg)
6-002.fn	Datenschutz	6-002.fn (Applikation von Medikamenten, Liste 2: Bosentan, oral: 10.000 mg bis unter 11.000 mg)
6-006.a1	Datenschutz	6-006.a1 (Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 125 mg bis unter 175 mg)
8-020.x	Datenschutz	8-020.x (Therapeutische Injektion: Sonstige)
8-100.8	Datenschutz	8-100.8 (Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastrroduodenoskopie)
8-101.7	Datenschutz	8-101.7 (Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus der Vagina)
9-605.2	Datenschutz	9-605.2 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.4	Datenschutz	9-606.4 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 8 bis 10 Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.5	Datenschutz	9-606.5 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 10 bis 12 Therapieeinheiten pro Woche)
9-614.23	Datenschutz	9-614.23 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen: mehr als 6 bis 8 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-615.23	Datenschutz	9-615.23 (Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei

		Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen: mehr als 6 bis 8 durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachte Therapieeinheiten pro Woche)
9-624.2	Datenschutz	9-624.2 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche)
9-625.3	Datenschutz	9-625.3 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten TEen: mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten/Woche)
9-640.06	Datenschutz	9-640.06 (Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: 6 bis unter 12 Stunden pro Tag)
9-640.17	Datenschutz	9-640.17 (Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Betreuung in der Kleinstgruppe: 18 und mehr Stunden pro Tag)
9-641.11	Datenschutz	9-641.11 (Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen: Mehr als 1,5 bis 3 Stunden pro Tag)
9-646.3	Datenschutz	9-646.3 (Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung und Regelung von 4 Mindestmerkmalen)
9-649.18	Datenschutz	9-649.18 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 9 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.21	Datenschutz	9-649.21 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.55	Datenschutz	9-649.55 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.57	Datenschutz	9-649.57 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.7e	Datenschutz	9-649.7e (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 15 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.7g	Datenschutz	9-649.7g (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 17 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.7r	Datenschutz	9-649.7r (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 24 Therapieeinheiten pro Woche)
9-980.5	Datenschutz	9-980.5 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A6 (Tagesklinische Behandlung))
9-981.3	Datenschutz	9-981.3 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S4 (Langdauernde Behandlung Schwer- und Mehrfachkranker))
9-984.3	Datenschutz	9-984.3 (Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe III (H) (schwerste Pflegebedürftigkeit, Härtefall))

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Institutsambulanzen d. Psychiatrischen Klinik Uelzen

Art AM02 - Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V
 Patientenversion Psychiatrische Institutsambulanzen nach § 118 SGB V

Ergotherapeutische Ambulanzen d. Psychiatrischen Klinik Uelzen

Art AM16 - Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)
 Patientenversion Heilmittelambulanzen nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Keine ambulanten Operationen erbracht.

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	16,78
------------	-------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	16,78
------------	-------

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte	3,74
------------	------

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	13,04
Fall je Anzahl	96,17

Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte	6,62
------------	------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	6,62
------------	------

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte	3,49
------------	------

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	3,13
Fall je Anzahl	400,64

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal

Stunden	38.5
---------	------

*Facharztbezeichnungen***AQ63 Allgemeinmedizin**

Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen für Allgemeinmedizin arbeiten im ambulanten Bereich in der Regel als Hausarzt/Hausärztin und sind ärztliche Ansprechpartner/Ansprechpartnerinnen bei allen Gesundheitsproblemen. Im stationären Bereich sind sie umfassend für Patienten und Patientinnen mit chronischen Erkrankungen, für die Grund- und Langzeitversorgung der Patienten und Patientinnen zuständig und beraten sie in der Vorsorge und der Nachsorge
------------------	--

AQ01 Anästhesiologie

Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen für Narkosemedizin bereiten den Patienten und Patientinnen auf die Narkose vor, begleiten diese und sorgen dafür, dass während des Eingriffes keine Schmerzen auftreten und lebenswichtige Körperfunktionen störungsfrei bleiben. Sie sind auch für die Ausleitung der Narkose zuständig
------------------	--

AQ42 Neurologie

Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen für Neurologie erkennen und behandeln Erkrankungen des Nervensystems
------------------	--

AQ51 Psychiatrie und Psychotherapie

Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen für Psychiatrie und Psychotherapie erkennen und behandeln psychische Erkrankungen
------------------	---

AQ53 Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen, die über eine Weiterbildung in Psychosomatischer Medizin und Psychotherapie verfügen, erkennen und behandeln Patienten und Patientinnen mit seelischen Störungen oder Verhaltensstörungen
------------------	--

Zusatz-Weiterbildungen

ZF02 Akupunktur

Patientenversion Die Zusatz-Weiterbildung "Akupunktur" umfasst Behandlungsmethoden, die aus der traditionellen chinesischen Medizin stammen. Akkupunktur ist die gezielte Einstichtherapie mittels feiner Nadeln zur Behebung von Schmerzsyndromen und Organstörungen

ZF05 Betriebsmedizin

Patientenversion Die Zusatz-Weiterbildung "Betriebsmedizin" umfasst Diagnose- und Behandlungsmethoden von Krankheiten, die im Kontext zu Arbeitsbedingungen stehen. Vorbeugende Maßnahmen durch ergonomische (benutzerfreundliche) Gestaltung der Arbeitsumgebung und rehabilitative (wiederherstellende) Maßnahmen spielen eine besondere Rolle

ZF30 Palliativmedizin

Patientenversion Die Palliativmedizin umfasst ganzheitliche Behandlungskonzepte für die Behandlung von Patienten und Patientinnen in fortgeschrittenen Krankheitsstadien. Augenmerk der Palliativmedizin ist nicht die Heilung, sondern die Aufrechterhaltung einer hohen Lebens

ZF36 Psychotherapie – fachgebunden –

Patientenversion Die Zusatzweiterbildung "Psychotherapie" umfasst eine Gruppe von Verfahren zur Behandlung psychischer Störungen

ZF44 Sportmedizin

Patientenversion Die Zusatz-Weiterbildung "Sportmedizin" umfasst den Einsatz sporttherapeutischer Methoden, um beispielsweise Störungen der Körperhaltung zu mindern oder die muskuläre Führung von Gelenken durch Trainingsmethoden zu verbessern

ZF45 Suchtmedizinische Grundversorgung

Patientenversion Die Zusatz-Weiterbildung "Suchtmedizinische Grundversorgung" umfasst die Prävention (Vorbeugung), Erkennung und Behandlung von Suchterkrankungen (z.B. von Alkohol, Drogen, Medikamente, Wetten u.a.)

B-1.11.2 Pflegepersonal**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 55,9

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 55,9

Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 4,05

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 51,85

Fall je Anzahl 24,19

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 2,3

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 2,3

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 2,3

Fall je Anzahl 545,22

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 2,5

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 2,5

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 2,5

Fall je Anzahl 501,60

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**Belegentbindungspfleger und Beleghebammen****Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)****Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 1

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 1

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 1

Fall je Anzahl 1254,00

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal

Stunden 38,5

*Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss***PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten**

Patientenversion Stationsleitung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege

PQ10 Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Patientenversion Spezielle Pflegemaßnahmen zur Betreuung von Patienten und Patientinnen mit psychiatrischen Erkrankungen, insbesondere um Selbsthilfefähigkeit zu fördern und unterstützen

PQ14 Hygienebeauftragte in der Pflege**PQ20 Praxisanleitung***Zusatzqualifikation***ZP06 Ernährungsmanagement**

Patientenversion Das Ernährungsmanagement umfasst alle individuell angepasste Maßnahmen bei der Nahrungsaufnahme bei Patienten und Patientinnen, die aufgrund eines Selbstpflegedefizits Unterstützung benötigen. Die Durchführung der Maßnahmen ist expertengestützt nach allgemeingültigen Standard.

ZP07 Geriatrie

Patientenversion Altersmedizin bzw. Altersheilkunde/ Lehre von Krankheiten bei alten Menschen

ZP16 Wundmanagement	
Patientenversion	Wundmanagement umfasst die Beobachtung, Behandlung und Dokumentation von Wunden (bei schlechter Heilungstendenz) und dient der Erhöhung der Heilungschancen
ZP18 Dekubitusmanagement	
Patientenversion	Vermeidung von Druckgeschwüren, die aufgrund von einseitiger Druckbelastung entstehen (z.B. bei bewegungsarmen Patienten und Patientinnen)
ZP19 Sturzmanagement	
Patientenversion	Sturzmanagement umfasst Maßnahmen zur Sturzvorbeugung von Patienten und Patientinnen und umfasst Maßnahmen zur Reduzierung und Vermeidung von Stützen
ZP24 Deeskalationstraining	
Kommentar/Erläuterung	z. B. Deeskalationstrainer in der Psychiatrie
ZP25 Gerontopsychiatrie	

B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften	
Vollkräfte	7,19
Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis	
Vollkräfte	7,19
Personal in der ambulanten Versorgung	
Vollkräfte	3,28
Personal in der stationären Versorgung	
Vollkräfte	3,91
Fall je Anzahl	320,72
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften	
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften	
Vollkräfte	2,65
Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis	
Vollkräfte	2,65
Personal in der stationären Versorgung	
Vollkräfte	2,65
Fall je Anzahl	473,21
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen in Vollkräften	
Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften	
Vollkräfte	3,58
Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis	
Vollkräfte	3,58

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	3,58
Fall je Anzahl	350,28

Ergotherapeuten in Vollkräften

Vollkräfte	7,9
------------	-----

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	7,9
------------	-----

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	7,13
Fall je Anzahl	175,88

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften

Vollkräfte	1,95
------------	------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte	1,95
------------	------

Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte	1,95
Fall je Anzahl	643,08

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften

Personen	5,08
----------	------

Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen	5,08
----------	------

Personal in der stationären Versorgung

Personen	4,74
Fall je Anzahl	264,56

B2 - Abteilung für Psychosomatische Medizin

B-2.1 Allgemeine Kontaktdaten von Abteilung für Psychosomatische Medizin

Name	Abteilung für Psychosomatische Medizin
Gliederungsnummer	2
Art der	
Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
3100	Psychosomatik/Psychotherapie

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Abteilung für Psychosomatische Medizin ' geschlossen.

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote von Abteilung für Psychosomatische Medizin

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Psychiatrie/ Psychosomatik

VP01 Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von psychischen Krankheiten und Verhaltensstörungen durch Substanzen (Medikamente), die die Psyche beeinflussen
------------------	---

VP02 Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie (Störungen des Denkens, der Wahrnehmung), schizotypen und wahnhaften Störungen (allg. psychische Erkrankungen)
------------------	--

VP03 Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (Veränderungen der Stimmungslage)
------------------	--

VP04 Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von neurotischen (durch einen Konflikt verursachte psychische Störung), Belastungs- und somatoformen (z.B. durch Müdigkeit und Erschöpfung) Störungen
------------------	---

VP05 Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
------------------	---

VP06 Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
------------------	--

VP07 Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen
------------------	--

VP08 Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen
------------------	---

VP09 Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend
------------------	---

VP10 Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen

Patientenversion	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (Psychische Störungen älterer Menschen)
------------------	--

VP13 Psychosomatische Komplexbehandlung

Patientenversion

Psychosomatische (Auswirkung der geistig-seelischen Fähigkeiten auf die körperlichen Vorgänge)
Komplexbehandlung (aus verschiedenen Behandlungsansätzen zusammengesetzt)**B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Abteilung für Psychosomatische Medizin****B-2.5 Fallzahlen von Abteilung für Psychosomatische Medizin**

Vollstationäre Fallzahl 161

Teilstationäre Fallzahl 0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
F33.1	68	F33.1 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode)
F32.1	27	F32.1 (Mittelgradige depressive Episode)
F33.2	9	F33.2 (Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome)
F40.0	9	F40.0 (Agoraphobie)
F45.4	8	F45.4 (Anhaltende Schmerzstörung)
F45.0	5	F45.0 (Somatisierungsstörung)
F45.3	5	F45.3 (Somatoforme autonome Funktionsstörung)
F41.0	4	F41.0 (Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst])
F43.1	4	F43.1 (Posttraumatische Belastungsstörung)
F31.3	Datenschutz	F31.3 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode)
F32.2	Datenschutz	F32.2 (Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome)
F45.1	Datenschutz	F45.1 (Undifferenzierte Somatisierungsstörung)
F60.3	Datenschutz	F60.3 (Emotional instabile Persönlichkeitsstörung)
F61	Datenschutz	F61 (Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen)
F25.1	Datenschutz	F25.1 (Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv)
F31.4	Datenschutz	F31.4 (Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome)
F40.1	Datenschutz	F40.1 (Soziale Phobien)
F40.2	Datenschutz	F40.2 (Spezifische (isolierte) Phobien)
F41.1	Datenschutz	F41.1 (Generalisierte Angststörung)
F42.0	Datenschutz	F42.0 (Vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang)
F42.1	Datenschutz	F42.1 (Vorwiegend Zwangshandlungen [Zwangsrituale])
F42.2	Datenschutz	F42.2 (Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt)
F44.5	Datenschutz	F44.5 (Dissoziative Krampfanfälle)
F44.6	Datenschutz	F44.6 (Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen)
F45.2	Datenschutz	F45.2 (Hypochondrische Störung)
F50.4	Datenschutz	F50.4 (Essattacken bei anderen psychischen Störungen)

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
9-649.80	737	9-649.80 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.40	643	9-649.40 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.20	544	9-649.20 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.61	459	9-649.61 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)

9-649.60	371	9-649.60 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.70	315	9-649.70 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-607	308	9-607 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen)
9-649.31	270	9-649.31 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.21	234	9-649.21 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-626	227	9-626 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen)
9-649.11	213	9-649.11 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.71	208	9-649.71 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.41	174	9-649.41 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-980.4	158	9-980.4 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A5 (Psychotherapie))
9-649.50	112	9-649.50 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.0	98	9-649.0 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche)
9-649.81	90	9-649.81 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.51	74	9-649.51 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.72	50	9-649.72 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.33	41	9-649.33 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-605.0	37	9-605.0 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.10	34	9-649.10 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-624.0	33	9-624.0 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mit bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.73	26	9-649.73 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-625.1	24	9-625.1 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten TEen: mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten/Woche)
9-606.1	23	9-606.1 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.0	19	9-606.0 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit bis 2 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.12	19	9-649.12 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-624.1	18	9-624.1 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-605.1	16	9-605.1 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: Regelbehandlung mit mehr als 2 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.13	16	9-649.13 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-625.0	15	9-625.0 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: bis 2 Therapieeinheiten/Woche)
9-625.2	15	9-625.2 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten TEen: mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten/Woche)

9-649.32	15	9-649.32 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-604	12	9-604 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.2	10	9-606.2 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 4 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.30	10	9-649.30 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche)
9-649.52	9	9-649.52 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.34	5	9-649.34 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-624.2	Datenschutz	9-624.2 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.14	Datenschutz	9-649.14 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.53	Datenschutz	9-649.53 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.74	Datenschutz	9-649.74 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 5 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.82	Datenschutz	9-649.82 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-606.3	Datenschutz	9-606.3 (Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten: mit mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche)
9-624.3	Datenschutz	9-624.3 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten: mehr als 8 bis 10 Therapieeinheiten pro Woche)
9-625.3	Datenschutz	9-625.3 (Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten TEen: mehr als 6 bis 8 Therapieeinheiten/Woche)
9-641.00	Datenschutz	9-641.00 (Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Ärzte und/oder Psychologen: Mehr als 1 bis 1,5 Stunden pro Tag)
9-646.0	Datenschutz	9-646.0 (Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung und Regelung von 1 Mindestmerkmal)
9-649.15	Datenschutz	9-649.15 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.16	Datenschutz	9-649.16 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 7 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.22	Datenschutz	9-649.22 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.35	Datenschutz	9-649.35 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-649.75	Datenschutz	9-649.75 (Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 6 Therapieeinheiten pro Woche)
9-982.4	Datenschutz	9-982.4 (Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G5 (Psychotherapie))

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Keine ambulanten Operationen erbracht.

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	
Vollkräfte	1,55
Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis	
Vollkräfte	1,55
Personal in der stationären Versorgung	
Vollkräfte	1,55
Fall je Anzahl	103,87

Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	
Vollkräfte	0,72

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	
Stunden	38.5

Facharztbezeichnungen

AQ42 Neurologie	
Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen für Neurologie erkennen und behandeln Erkrankungen des Nervensystems

AQ51 Psychiatrie und Psychotherapie	
Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen für Psychiatrie und Psychotherapie erkennen und behandeln psychische Erkrankungen

AQ53 Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	
Patientenversion	Fachärzte und Fachärztinnen, die über eine Weiterbildung in Psychosomatischer Medizin und Psychotherapie verfügen, erkennen und behandeln Patienten und Patientinnen mit seelischen Störungen oder Verhaltensstörungen

Zusatz-Weiterbildungen

ZF02 Akupunktur	
Patientenversion	Die Zusatz-Weiterbildung "Akupunktur" umfasst Behandlungsmethoden, die aus der traditionellen chinesischen Medizin stammen. Akupunktur ist die gezielte Einstichtherapie mittels feiner Nadeln zur Behebung von Schmerzsyndromen und Organstörungen

ZF36 Psychotherapie – fachgebunden –	
Patientenversion	Die Zusatzweiterbildung "Psychotherapie" umfasst eine Gruppe von Verfahren zur Behandlung psychischer Störungen

B-2.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)	
Vollkräfte	8,3
Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis	
Vollkräfte	8,3
Personal in der stationären Versorgung	
Vollkräfte	8,3
Fall je Anzahl	19,40

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)

Vollkräfte 0,88

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)

Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Belegentbindungspfleger und Beleghebammen

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal

Stunden 38,5

Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss

PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Patientenversion Stationsleitung in der Gesundheits- und Krankenpflege oder Altenpflege

PQ10 Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Patientenversion Spezielle Pflegemaßnahmen zur Betreuung von Patienten und Patientinnen mit psychiatrischen Erkrankungen, insbesondere um Selbsthilfefähigkeit zu fördern und unterstützen

Zusatzqualifikation

ZP06 Ernährungsmanagement

Patientenversion Das Ernährungsmanagement umfasst alle individuell angepasste Maßnahmen bei der Nahrungsaufnahme bei Patienten und Patientinnen, die aufgrund eines Selbstpflegedefizits Unterstützung benötigen. Die Durchführung der Maßnahmen ist expertengestützt nach allgemeingültigen Standard.

ZP07 Geriatrie

Patientenversion Altersmedizin bzw. Altersheilkunde/ Lehre von Krankheiten bei alten Menschen

ZP16 Wundmanagement

Patientenversion Wundmanagement umfasst die Beobachtung, Behandlung und Dokumentation von Wunden (bei schlechter Heilungstendenz) und dient der Erhöhung der Heilungschancen

ZP18 Dekubitusmanagement

Patientenversion Vermeidung von Druckgeschwüren, die aufgrund von einseitiger Druckbelastung entstehen (z.B. bei bewegungsarmen Patienten und Patientinnen)

ZP19 Sturzmanagement

Patientenversion Sturzmanagement umfasst Maßnahmen zur Sturzvorbeugung von Patienten und Patientinnen und umfasst Maßnahmen zur Reduzierung und Vermeidung von Stützen

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften

Vollkräfte 0,63

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen in Vollkräften

Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften

Ergotherapeuten in Vollkräften

Kommentar/Erläuterung Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ergotherapie sind für alle Fachabteilungen unserer Klinik zuständig.

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften

Kommentar/Erläuterung Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bewegungstherapie sind für alle Fachabteilungen unserer Klinik zuständig.

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften

Kommentar/Erläuterung Unsere Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter stehen bei Bedarf auch für Patientinnen und Patienten der Fachabteilung Psychosomatische Medizin zur Verfügung.

C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

Es wurden keine Leistungsbereiche ausgewählt.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Es wurden keine Disease Management Programme ausgewählt.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Es wurden keine externen vergleichenden Qualitätssicherungen ausgewählt.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Es wurden keine Angaben zur Mindestmengenvereinbarung gemacht.

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Fachärzte und Fachärztinnen, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht unterliegen

Anzahl	17
--------	----

Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt

Anzahl	10
--------	----

Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben

Anzahl	10
--------	----